

TANYA LEIGHTON

PRESSEMITTEILUNG

—

THE WAY WE DO ART NOW

1 Mai – 5 Juni, 2010

PREVIEW Freitag 30 April, 16:00h – 21:00 h

ARTISTS TALK: PAVEL BÜCHLER mit den teilnehmenden Künstlern, Samstag 1 Mai,  
16:00h

David Bellingham  
Pierre Bismuth  
(ausgewählt von) Pavel Büchler  
Nick Crowe and Ian Rawlinson  
Sean Edwards  
Harald Falkenhagen  
Leo Fitzmaurice  
Dean Hughes  
Jonathan Monk  
Martine Myrup  
Bruce McLean  
Maeve Rendle  
Pamela Rosenkranz  
Amikam Toren  
Steve Van Den Bosch

„Es gibt eine Geschichte über einen Römischen Künstler der versuchte den Schaum an einem Pferdemaul zu malen, immer wieder versuchte er es und immer wieder sah es falsch aus. Ärgerlich schmiss er seinen Schwamm gegen das Pferd und der Schwamm traf die Nüster und hinterließ einen Fleck der genau aussah wie der Schaum. Er hat dann nur noch ein paar Pinselstriche dazu gemalt und hatte die perfekte Darstellung von dem, woran er vorher so mühevoll gearbeitet hatte. Dies ist wahrscheinlich die Geburt der abstrakten Kunst, und wahrscheinlich auch der Anfang von der Art und Weise wie Kunst heute gemacht wird.“

– John Baldessari, The Way We Do Art Now (The Birth of Abstract Art), 1973

Die Werke in der Ausstellung, The Way We Do Art Now, kuratiert von Pavel Büchler für Tanya Leighton Gallery, sind zusammen gebracht worden wegen Büchler's Vorliebe für eine Kunstrichtung der Bescheidenheit, wo die Geste des Künstlers des Egozentrismus dem „Ausdruck“ widersteht.

Die von Büchler versammelten Arbeiten sind von ein Dutzend Künstler, bekannt und unbekannt, aus dem Vereinigten Königreich und Kontinentaleuropa die zu verschiedenen Zeiten in den vergangenen vierzig Jahren produziert wurden. Jede einzelne Praxis und künstlerische Priorität haben wenig gemeinsam, aber alle zeigen eine Verpflichtung zu der „economy of means and scale“ und eine Methode der Untertreibung mit der sie unsere Neugier ermutigen und Phantasien hervorrufen.

TANYA LEIGHTON

In ihren vielfältigen Weisen untersuchen die Arbeiten, was Künstler machen und wie Sie es tun. Wie Sie Sinn in etwas bringen was eigentlich überhaupt keinen Sinn macht. Manche scheinen Faulheit, sogar Langeweile vorzuziehen, um der Banalität der Produktion zu entgehen. Andere machen, was gemacht werden muss und erfassen mit einer offenkundigen Entschlossenheit die Zwecklosigkeit der künstlerischen Arbeit, das Paradox einer Tätigkeit, der es sich nicht lohnt nachzugehen, aber die immerhin noch gemacht werden muss.

Von der ältesten Arbeit in der Ausstellung, Bruce Maclean's andachtslose Film 'Homage' zu Robert Morris In The Shadow of Your Smile, Bob, 1970, zu der neuesten von Böhler selbst, seine, mit Wasserfarbe gemalte Darstellung von dem Titeltext zu dem Film von John Baldessari's The Way We Do Art Now. Die 'Beckettian' Stimmung der Herausforderung von Kunst und deren jüngster Vergangenheit werden in vielen der Arbeiten anerkannt. Andere, wie die Arbeiten von Amikam Toren oder David Bellingham, sind sorgfältige Umwandlungen von Objekten zu Ideen, wo am Ende doch das Objekt das Ergebnis bestimmt.

Zwischen den entfalteten Origami Arbeiten von Pierre Bismuth's und der Darstellung von einem Gebirge aus Bildfragmenten, von einer kleinen Sammlung Buchrücken von Martine Myrup sind Ähnlichkeiten und Wiederholungen. Ebenso wie in den schriftlichen Arbeiten über Wetter von Harald Falkenhagen ('yesterday, today and tomorrow') und der Arbeit von Dean Hughes wo er an seltenen sonnigen Tagen in Edinburgh, ausgetrockneten Pfützen mit Wasser nachfüllt. Aber diese provisorischen Verbindungen und vorübergehenden Zufälle bieten keine Linie für die Interpretierung der Arbeiten in dieser Ausstellung. Sie verringern auch nicht die Distanz zwischen der Praxis der Künstler und der Interpretierung der Besucher.

Für Böhler sind sie wie Reimwörter in einem Gedicht: Um Gedanken zu fordern und die Erinnerungen zu formen, dass man die Arbeiten im Sinne behält, auch wenn sie zur neuen Ausstellung unterwegs sind.

(übersetzt von Verena Kaminiarz)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns per E-Mail, [info@tanyaleighton.com](mailto:info@tanyaleighton.com) ; +49 30 221607770.